

# Ramanujangraphen von jedem Grad

(1)

(nach: Marcus, Spielman, Srivastava)

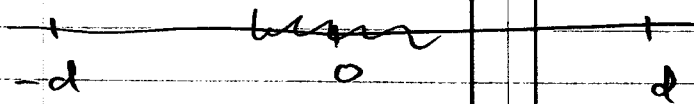
$G$  Graph einfach  $\rightarrow A(G)$  Nachbarschaftsmatrix  
 $d$ -regulär

Eigenwerte:  $\lambda_1 \geq \lambda_2 \geq \dots \geq \lambda_n$

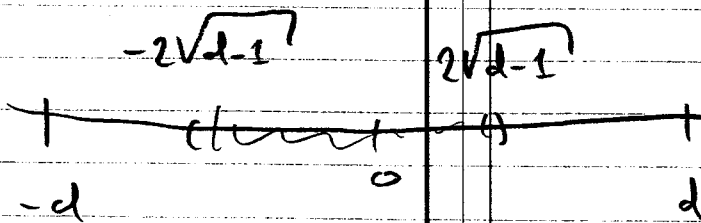
$d$ -regulär  $\Rightarrow \lambda_1 = d$  trivial

$G$  bipartit  $\Rightarrow \lambda_n = -d$  trivial

$G$  ist guter spektraler Expander, falls  
nicht-triviale EW klein



Ziel: unendliche Familien ( $n \rightarrow \infty$ ) mit  
 $d$  fest



Alon-Boppana 86: besser als  $2\sqrt{d-1}$  geht nicht!

Ramanujan-Graph: erreichen diese Schwelle  
d.h. alle nicht-triv.  $|EW| \leq 2\sqrt{d-1}$

Margulis; Lubotzky + Phillips + Sarnak (1988):

F. unendl. Familien von Ramanujan-Graphen für  
 $d = \text{Primzahl} + 1$

(2)

Friedman 2008: Ein zufälliger  
 $d$ -regulärer Graph ist fast Ramanujan:  
 $\leq 2\sqrt{d-1} + \varepsilon$

Satz (MSS 2015):  $\exists$  unendl. Familien  
von bipartiten Ramanujan-Graphen für jeden Grad.  
Sogar:  $\exists$  Ramanujan-Graphen für Grad  $d$  für jede  
Anzahl  $n$  von Vertices  
genauer:

Seien  $P_1, \dots, P_d$  unabh. glm. verteilte  
zufällige  $n \times n$  Permutationsmatrizen,  $d \geq 3$ .  
Dann sind die nicht-trivialen EW von

$$A = \sum_{i=1}^d \begin{bmatrix} 0 & P_i \\ P_i^T & 0 \end{bmatrix}$$

mit nicht-verschwindendem Wert betragsmäßig  
 $\leq 2\sqrt{d-1}$ .

Idee: Verstärke EW von  $A + PBP^T$   
für zufällige  $P$   
durch EW von  $A$  und  $B$

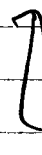
Ordnen EW in charakterist. Polynom

$$\chi_x(A) := \det(xI - A)$$

Definiere dann

(3)

$$(p \oplus_n q)(x) = E_Q \chi_x (A + Q B Q^T)$$



↑  
zufällige orthogonale Matrix  
gemittelt über alle Q

Unterwende diese "endliche freie Faltung"

Zeige:

o in unarer Situation (von neg. Complexen) hängt

Mittelung über P mit Mittelung über Q

zusammen

o  $\exists$  Realisierungen, deren ~~EW mit dem~~ Charakter.

Polynom mit dem gemittelten Charakter, Polynom  
vergleichen werden kann

beachte: dies ist nicht trivial, im Allgemeinen

haben EW von gemitteltem <sup>Char</sup> Polynom nichts mit

EW der <sup>Char</sup> Polynome zu tun

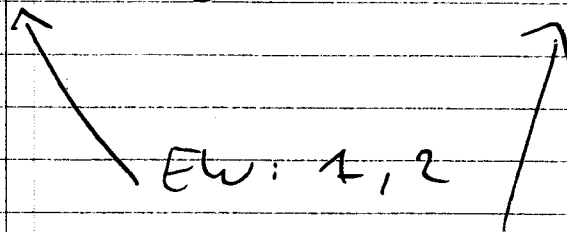
$$\text{Bsp: } \frac{1}{2} [(x-1)(x-2)] + \frac{1}{2} [(x-3)(x-4)]$$

$$= x^2 - 5x + 7$$



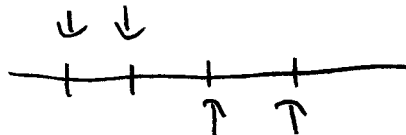
$$\text{EW: } \frac{5}{2} \pm \sqrt{5}i$$

ind. nicht reell

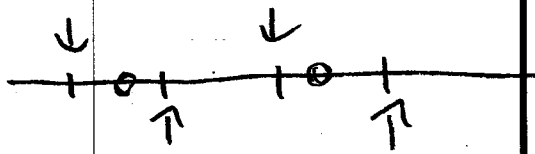


EW: 1, 2

EW: 3, 4



Allerdings ist in unserer  
Lese  $\leadsto$  verschänkelte



$$\frac{1}{2}[(x-1)(x-3)] + \frac{1}{2}[(x-2)(x-4)]$$

$$= x^2 - 5x + 11$$

$$\hookrightarrow \text{EW: } \frac{5}{2} \pm \sqrt{\frac{3}{4}}$$

Situation des Gen

Wörter  $\rightarrow$  bessere Kontrolle  
 $\rightarrow$  insbes. reell

(4)

EW: 1, 3

EW: 2, 4